

## Medienmitteilung

Zug/Cham, 1. September 2021

Vereinte Kräfte für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die familienergänzende Kinderbetreuung im Kanton Zug

## KiBiZ wird Teil der GGZ

**Die Gemeinnützige Gesellschaft Zug (GGZ) nimmt KiBiZ Kinderbetreuung Zug (KiBiZ) in ihre Organisation auf und führt KiBiZ ab dem 1. Januar 2022 als Institution unter der bestehenden Marke weiter. Das haben die Vorstände der beiden Vereine – vorbehaltlich der Zustimmung ihrer Mitglieder an den ausserordentlichen Mitgliederversammlungen im Oktober – beschlossen. Mit vereinten Kräften wollen die beiden Non-Profit-Organisationen die familienergänzende Kinderbetreuung im Kanton Zug weiterentwickeln.**

Die Nachfrage nach qualitativ guter Kinderbetreuung im Kanton Zug ist gross. «Wir sehen ein beträchtliches Ausbaupotential in Bezug auf Betreuungsplätze, Standorte und pädagogische Qualität», sagt Karen Umbach, Präsidentin von KiBiZ. Trotz solider finanzieller Situation würden die Mittel von KiBiZ nicht ausreichen, um die Investitionen zu tätigen, die es für einen solchen Ausbau brauche, z.B. für den Kauf von Liegenschaften für weitere Kita-Standorte, ergänzt sie.

### Gemeinsame Vision von KiBiZ und der GGZ

Das gemeinnützige Engagement der GGZ richtet sich seit jeher an den aktuellen Bedürfnissen der Zuger Bevölkerung aus. Eine qualitativ gute und bezahlbare familienergänzende Kinderbetreuung im Kanton Zug zu sichern und weiterzuentwickeln ist ein grosses gesellschaftliches Anliegen, für das sich auch die GGZ künftig einsetzen möchte. So entstand die Vision, die Kräfte zu bündeln, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gemeinsam weiter zu fördern.

### Miteinander die Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiter fördern

«Wir freuen uns, dass wir mit KiBiZ ein weiteres gemeinnütziges Engagement von gesellschaftspolitisch und wirtschaftlicher Bedeutung eingehen können, welches der Zuger Bevölkerung und den Zuger Unternehmen zugutekommt», freut sich Peter Hebeisen, Präsident der GGZ. Für die GGZ, die unter ihrem Dach etablierte Institutionen wie die Klinik Adelheid, die Horbach Schule oder GGZ@Work vereint, ist der Schritt in dieses für sie neue gesellschaftlich bedeutende Themenfeld «Kind/Jugend» auch eine Chance, mit den Eltern der betreuten Kinder eine jüngere Generation anzusprechen und die Bekanntheit der GGZ im Kanton Zug zu erhöhen.

### KiBiZ wird eine Institution der GGZ

GGZ nimmt KiBiZ in ihre Organisation auf und führt KiBiZ als Institution unter der bestehenden Marke und mit dem bewährten Team weiter. «Wir sind überzeugt, dass die familienergänzende Kinderbetreuung im Kanton Zug durch das Zusammenschliessen beider Non-Profit-Organisationen gestärkt wird» bekräftigen die Präsidentin von KiBiZ und der Präsident der GGZ einhellig. Die Arbeitsplätze bei KiBiZ und auch die Geschäftsstelle von KiBiZ bleiben bestehen. Die KiBiZ Geschäftsführerin wird Einsitz nehmen im GGZ Geschäftsleitungsgremium und so KiBiZ in der Gesamtorganisation vertreten.

### Kontinuität für die betreuten Kinder und ihre Eltern

Für die betreuten Kinder und ihre Eltern ist Kontinuität gewährleistet. Der Betreuungsalltag und die Ansprechpersonen in den Kitas und der Geschäftsstelle von KiBiZ bleiben gleich und die Betreuungsverträge bleiben weiterhin gültig.

### Ein zukunftsorientierter Schritt

«Mit diesem Zusammenschluss und den einhergehenden Möglichkeiten, weiter zu wachsen, die Kita- und Tagesfamilienplätze auszubauen und die qualitativ hochstehende Kinderbetreuung im Kanton Zug noch stärker zu verankern, setzen wir den stets visionären und zukunftsorientierten Weg von KiBiZ fort», freut sich Karen Umbach mit einem Blick in die Zukunft.



# gemeinnützige gesellschaft zug

Auch die GGZ bekennt sich dazu, sich weiterhin gesellschaftspolitisch für die Sache der familienergänzenden Kinderbetreuung einzusetzen, zum Beispiel für bezahlbare Kinderbetreuung und für hohe Qualität.

## **Kontakt KiBiZ**

Karen Umbach, Präsidentin KiBiZ, Telefon +41 78 761 90 23, [karenumbach@bluewin.ch](mailto:karenumbach@bluewin.ch)

> telefonisch erreichbar: 1. September 2021, zwischen 08.30 – 11.00 Uhr

## **Kontakt GGZ**

Peter Hebeisen, Präsident GGZ, Telefon +41 79 402 80 47, [peter.hebeisen@ggz.ch](mailto:peter.hebeisen@ggz.ch)

> telefonisch erreichbar: 1. September 2021, zwischen 08.30 – 11.00 Uhr

## **Über KiBiZ Kinderbetreuung Zug**

KiBiZ ist die führende Anbieterin von familienergänzender Kinderbetreuung im Kanton Zug und führt seit 1975 als Non-Profit-Organisation Kitas an 9 Standorten in Zug und Baar sowie das Tagesfamilienangebot in den Zuger Gemeinden. Rund 250 Mitarbeitende betreuen jedes Jahr 700 Kinder, begleiten sie in ihrer Entwicklung und entlasten so über 1000 Elternteile mit verlässlichen Kinderbetreuungslösungen.

## **Über die Gemeinnützige Gesellschaft Zug GGZ**

Die GGZ wurde 1884 gegründet und ist heute als bedeutendes Sozialwerk im Kanton Zug etabliert. Sie erfüllt – neben eigenen gemeinnützigen Projekten – Aufträge der öffentlichen Hand in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Bildung, Kultur und Jugend für Menschen im Kanton Zug. Die wichtigsten Institutionen sind die Horbach Schule, GGZ@Work, die Freizeitanlage Loreto und die Fachinstitution für Suchttherapie Sennhütte. Die Klink Adelheid AG ist ein eigenständiges Unternehmen der GGZ.